

Worte zu Trauer und Trost aus der Bibel

In der Bibel finden sich viele Texte, in denen Menschen ihrer Trauer, aber auch ihrer Zuversicht auf Gottes Hilfe Ausdruck verleihen.

Hier findest du eine Auswahl:

Ich, dein Gott, will dich nicht verlassen noch von dir weichen.

Josua 1, 5

Siehe, ich habe dir geboten, dass du getrost und unverzagt seist.

Josua 1, 9

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.

Psalm 23, 1

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück, denn du, mein Gott, bist bei mir.

Psalm 23, 4

Gott ist mein Licht und mein Heil, vor wem sollte ich mich fürchten, er ist meines Lebens Kraft, vor wem sollte mir grauen?

Psalm 27, 1

Hab Mut und hoffe auf Gott!

Psalm 27, 14

Ich aber hoffe auf dich und spreche: Du bist mein Gott. Meine Zeit steht in deinen Händen.

Psalm 31, 15.16

Wer auf Gott hofft, den wird seine Güte umfassen.

Psalm 32, 10

Gott ist unsere Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben.

Psalm 46, 2

Sammele meine Tränen in einen Krug! Ohne Zweifel, du zählst sie.

Psalm 56, 9

Gott legt uns eine Last auf, aber er hilft uns auch.

Psalm 68, 20

Dennoch bleibe ich stets an dir, denn du hältst mich bei meiner rechten Hand. Du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an.

Psalm 73, 23.24

Weise mir, Gott, deinen Weg!

Psalm 86, 11

Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden!

Psalm 90, 12

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat!

Psalm 103, 2

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.

Jesaja 43, 1

Meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht meine Wege, spricht Gott, sondern so viel der Himmel höher ist als die Erde, so sind auch meine Wege höher als eure Wege und meine Gedanken als eure Gedanken.

Jesaja 55, 8.9

Ich bin bei dir, spricht Gott.

Jeremia 15, 20

Dass die Verstorbenen uns verlassen mussten, wird als ein Unglück betrachtet; es sieht so aus, als seien sie endgültig tot. Aber sie sind im Frieden bei Gott.

Weisheit 3, 2.3

Jesus Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.

Johannes 11, 25

Jesus Christus spricht: In der Welt habt ihr Angst, aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.

Johannes 16, 33

Ich bin gewiss, dass uns weder Tod noch Leben von Gottes Liebe trennen kann.

Römer 8, 39

Nun bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

1. Korinther 13, 13

Wenn Jesus – und das ist unser Glaube – gestorben und auferstanden ist, dann wird Gott durch Jesus auch die Verstorbenen zusammen mit ihm zur Herrlichkeit führen.

1. Thessalonicher 4, 14

Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.

1. Johannes 4, 16

Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein.

Offenbarung 21, 4